

# Routen von Umverteilung in OMP ausschließen

## Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konfigurationen](#)

[Lokalisierte Policy + CLI-Add-On-Vorlage](#)

[CLI-Add-On-Vorlage](#)

[Zentrale Kontrollrichtlinie](#)

[Verifizierung](#)

[Lokalisierte Richtlinie + CLI-Add-on-Vorlage](#)

[CLI-Add-On-Vorlage](#)

[Zentrale Kontrollrichtlinie](#)

[Zugehörige Informationen](#)

## Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie unerwünschte Routen von der Neuverteilung in das Overlay Management Protocol (OMP) ausschließen.

## Voraussetzungen

### Anforderungen

Cisco empfiehlt, sich mit folgenden Themen vertraut zu machen:

- Cisco Software-Defined Wide Area Network (SD-WAN)
- Routing

### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basierend auf folgenden Software- und Hardware-Versionen:

- Cisco vManagementVersion20.6.5.2
- Cisco WAN-Edge-Router 17.6.3a

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

## Konfigurationen

Standardmäßig werden Connected, Static, OSPF Inter Area sowie OSPF Intra Area in OMP umverteilt.

## Lokalisierte Policy + CLI-Add-On-Vorlage

In diesem Anwendungsfall soll eine der verbundenen Routen in VRF 1 nicht neu verteilt werden. Standardmäßig werden alle verbundenen Routen in OMP umverteilt. Dieses Anwendungsbeispiel hilft beim Filtern eines bestimmten verbundenen Präfix.

### 1. Lokalisierte Richtlinie

Erstellen Sie eine neue Präfixliste unter den benutzerdefinierten Optionen der Lokalisierten Richtlinie: Das Präfix ist erforderlich, um zu wissen, welche Route neu verteilt werden muss.

[Localized Policy](#) > [Define Lists](#)

Select a list type on the left and start creating your groups of interest

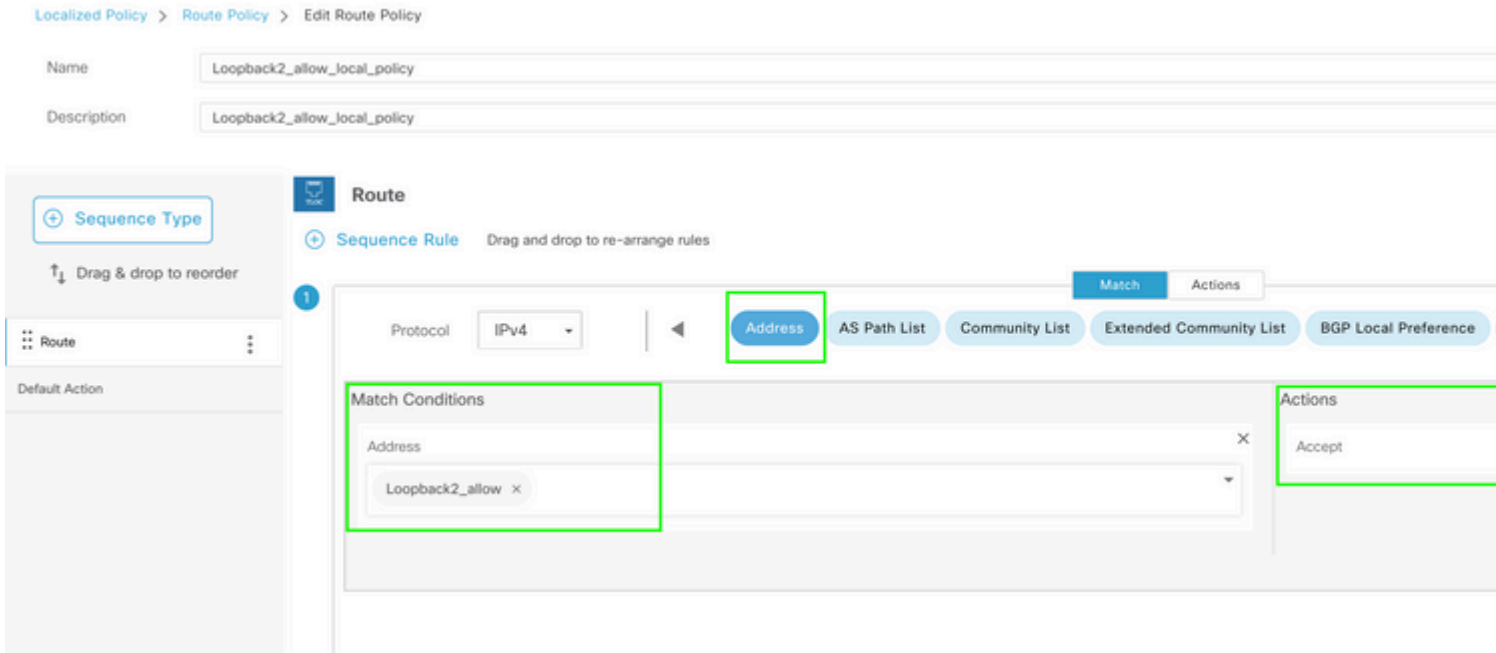
Name	Entries	Internet P
Loopback2_allow	192.168.50.2/32	IPv4

â€f

â€f

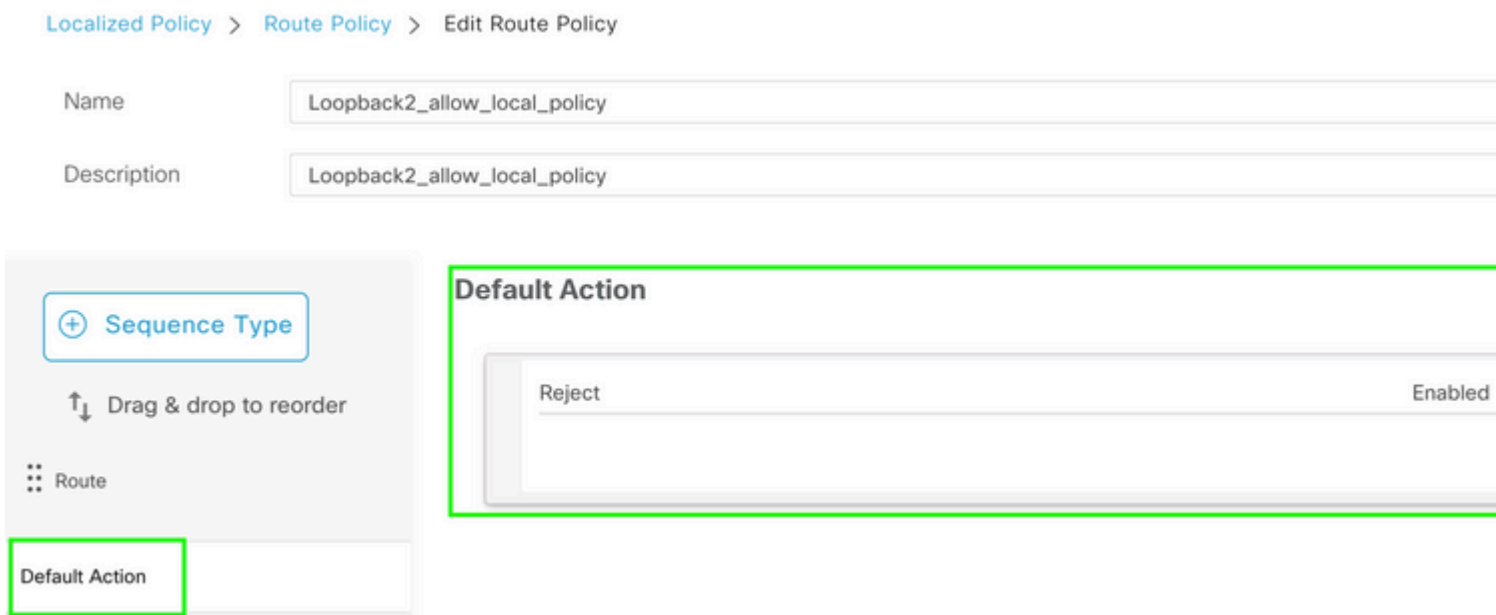
â€f

Erstellen Sie eine Weiterleitungsrichtlinie, und wenden Sie sie auf eine lokalisierte Richtlinie an: Stimmen Sie das zuvor erstellte Präfix zu, und legen Sie als Aktion "**Akzeptieren**" fest. Die Routenrichtlinie wird in die Routenübersicht umgewandelt, sobald sie an das WAN-Edge-Gerät übermittelt wird.



â€f

Als Standardaktion muss "**Reject**" (**Ablehnen**) festgelegt werden, da das zuvor erstellte Prafix neu verteilt werden muss.



â€f

â€f

Vorschau: So sieht die Konfiguration aus, sobald eine lokalisierte Richtlinie erstellt wurde.

# Policy Configuration Preview

```
policy
  route-policy Loopback2_allow_local_policy
    sequence 1
      match
        address Loopback2_allow
        !
        action accept
        !
      !
      default-action reject
    !
  lists
    prefix-list Loopback2_allow
      ip-prefix 192.168.50.2/32
    !
  !
  !
```

â€f

2. Verwenden Sie eine CLI-Add-On-Vorlage.

Erstellen Sie eine CLI-Add-On-Vorlage, um die zuvor unter OMP erstellte Route Map zuzuordnen, da es unter OMP-Featurevorlage keine Option für die Zuordnung gibt.

Device Type C1111X-8P

Template Name

C1111X-8P\_CLI

Description

C1111X-8P\_CLI

CLI add-on template is supported with IOS XE 17.2.1

### ✓ CLI CONFIGURATION

```
1 sdwan omp address-family ipv4 vrf 1
2 advertise connected route-map Loopback2_allow_local_policy|
```

â€f

Verknüpfen Sie die erstellte lokalisierte Richtlinie und die CLI-Add-On-Vorlage mit der Gerätevorlage.

## Additional Templates

AppQoE	Choose...
Global Template *	C1111X-8P_Global <span>?</span>
Cisco Banner	Choose...
Cisco SNMP	Choose...
TrustSec	Choose...
CLI Add-On Template	C1111X-8P_CLI
Policy	route_map
Probes	Choose...
Security Policy	Choose...

## CLI-Add-On-Vorlage

1. In diesem Anwendungsfall sollten Sie eine interne OSPF-Route und keine externe OSPF-Route neu verteilen. Standardmäßig werden interne OSPF-Routen in OMP neu verteilt. Dieser Anwendungsfall hilft beim Filtern eines bestimmten OSPF-Präfix.

Nur interne OSPF-Routen für VRF 1, die an OMP neu verteilt werden, werden von "route-map" abhängig gemacht. Außerdem wird eine Route-Map definiert, die mit dem internen OSPF-Typ übereinstimmt. Die Routenzuordnungskonfiguration erfolgt über eine CLI-Add-On-Vorlage.

[Feature Template](#) > [Cli Add-On Template](#) > ASR1001-X\_CLI-Allow\_internal

Device Type ASR1001-X

Template Name ASR1001-X\_CLI-Allow\_internal

Description ASR1001-X\_CLI-Allow\_internal

CLI add-on template is supported with IO

### ▼ CLI CONFIGURATION

```
1 route-map internal_allow permit 10
2 match route-type internal
3 !
4 sdwan omp
5 address-family ipv4 vrf 1
6 advertise ospf route-map internal_allow external|
```

â€f

Hinzufügen einer CLI-Add-On-Vorlage zu einer Gerätevorlage

## Additional Templates

AppQoE

Choose...

Global Template \*

ASR1001-X\_Global



Cisco Banner

Choose...

Cisco SNMP

Choose...

TrustSec

Choose...

CLI Add-On Template

ASR1001-X\_CLI\_Allow\_internal

Policy

Choose...

Probes

Choose...

Security Policy

Choose...

2. In diesem Anwendungsfall sollten Sie eine externe OSPF-Route und keine interne OSPF-Route neu verteilen. Standardmäßig werden externe OSPF-Routen nicht in OMP neu verteilt. Dieser Anwendungsfall hilft, ein bestimmtes OSPF-Präfix zu filtern.

Wenn Sie nur externe OSPF-Routen für VRF 1 begrenzen möchten, die an OMP neu verteilt werden, unterwerfen Sie diese dem route-map-Verfahren, und definieren Sie ein route-map, das mit dem externen OSPF-Typ übereinstimmt. Die Routenzuordnungskonfiguration erfolgt über eine CLI-Add-On-Vorlage.



[Feature Template](#) > [Cli Add-On Template](#) > ASR1001-X\_CLI-Allow\_external

Device Type ASR1001-X

Template Name ASR1001-X\_CLI-Allow\_external

Description ASR1001-X\_CLI-Allow\_external

CLI add-on template is supported with IO

### ▼ CLI CONFIGURATION

```
1 route-map external_allow permit 10
2 match route-type external
3 !
4 sdwan omp
5 address-family ipv4 vrf 1
6 advertise ospf route-map external_allow external
```

â€f

Hinzufügen einer CLI-Add-On-Vorlage zu einer Gerätevorlage

## Additional Templates

AppQoE

Choose... ▼

Global Template \*

ASR1001-X\_Global ▼



Cisco Banner

Choose... ▼

Cisco SNMP

Choose... ▼

TrustSec

Choose... ▼

CLI Add-On Template

ASR1001-X\_CLI\_Allow\_external ▼

Policy

Choose... ▼

Probes

Choose... ▼

Security Policy

Choose... ▼

## Zentrale Kontrollrichtlinie

1. In diesem Anwendungsfall soll die Route 192.168.50.2/32 nicht an zwei Zielstandorten mit der Standort-ID 10 und 100 empfangen werden.

Erstellen Sie die Standortliste unter den benutzerdefinierten Optionen der zentralen Richtlinie: Die Standortliste wird benötigt, um zu wissen, auf welchen Standorten die Route nicht empfangen werden darf.

Select a list type on the left and start creating your groups of interest

Application		+ New Site List				
Color		Name	Entries	Reference Count	Updated By	Last Updated
Community		BRANCH	5, 10, 15, 20, 30, 35	2	admin	07 May 2023 2:51:18 PM CDT
Data Prefix		HUB_DC_Site_50	50	2	admin	07 May 2023 2:49:52 PM CDT
Policer		HUB_DC_Site_40	40	0	admin	07 May 2023 2:50:04 PM CDT
Prefix		test_route_map	100	2	admin	14 Jul 2023 2:17:15 PM CDT
Site		Branch_Block_Traffic	10, 100	1	admin	15 Jul 2023 4:57:49 PM CDT
App Probe Class						
SLA Class						
TLOC						
VPN						

Erstellen Sie eine neue Präfixliste unter den benutzerdefinierten Optionen der zentralen Richtlinie: Das Präfix ist erforderlich, um zu wissen, welche Route nicht empfangen werden muss.

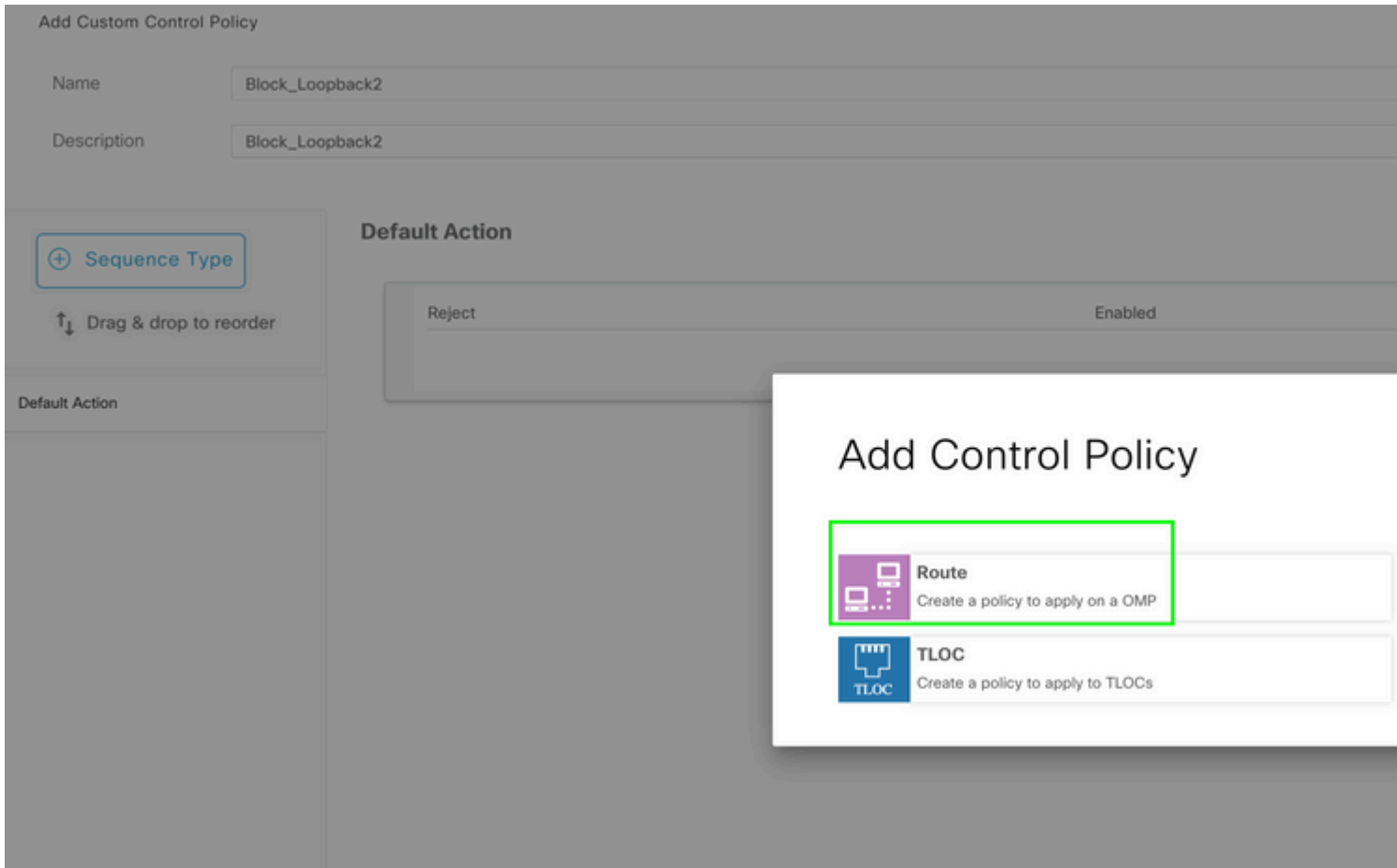
â€f

â€f

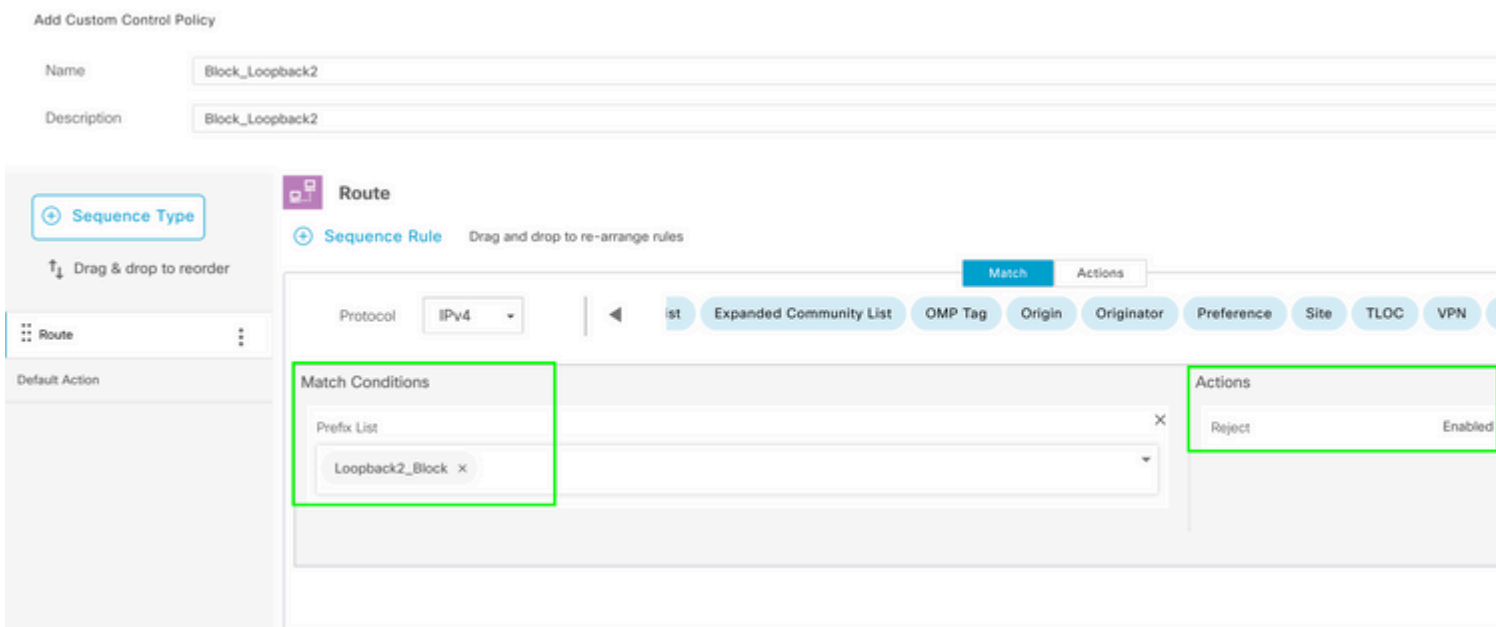
Select a list type on the left and start creating your groups of interest

Application		+ New Prefix List					
Color		Name	Entries	Internet Protocol	Reference Count	Updated By	Last Updated
Community		Loopback2_allow	192.168.50.2/32	IPv4	2	admin	12 Jul 2023
Data Prefix		Loopback2_Block	192.168.50.2/32	IPv4	1	admin	15 Jul 2023
Policer							
Prefix							
Site							
App Probe Class							
SLA Class							
TLOC							
VPN							

Erstellen Sie eine Topologie mit benutzerdefinierten Optionen einer zentralisierten Richtlinie mit benutzerdefinierter Kontrolle (Route und TLOC).



Erstellen Sie eine Weiterleitungsrichtlinie, und wenden Sie sie auf eine zentrale Richtlinie an: Stimmen Sie das zuvor erstellte Präfix zu, und legen Sie die Aktion auf **Reject (Ablehnen)** fest.



â€f

Die Standardaktion muss "**Accept**" (**Akzeptieren**) lauten, da nur eine Route nicht empfangen werden soll.

Add Custom Control Policy

Name: Block\_Loopback2

Description: Block\_Loopback2

**Default Action**

Accept Enabled

**Sequence Type**

Drag & drop to reorder

Route

Diese Richtlinie muss für die ausgehenden E-Mails der angegebenen Zielstandorte angewendet werden, da diese Richtung aus vSmart-Sicht verläuft.

Centralized Policy > Add Policy

Create Groups of Interest
  Configure Topology and VPN Membership
  Configure Traffic Rules
  Apply Policies to Sites and VPNs

Add policies to sites and VPNs

Policy Name: Block\_Loopback2\_Branch\_Sites

Policy Description: Block\_Loopback2\_Branch\_Sites

Topology Application-Aware Routing Traffic Data Cflowd

Block\_Loopback2

[New Site List](#)

Direction	Site List	Action
out	Branch_Block_Traffic	<a href="#">Edit</a> <a href="#">Delete</a>

â€f

â€f

Vorschau: So sieht die Konfiguration nach dem Erstellen einer zentralisierten Richtlinie aus.

Config Preview

Config Diff

---

```
viptela-policy:policy
control-policy Block_Loopback2
  sequence 1
  match route
    prefix-list Loopback2_Block
  !
  action reject
  !
  !
  default-action accept
  !
lists
  prefix-list Loopback2_Block
  ip-prefix 192.168.50.2/32
  !
  site-list Branch_Block_Traffic
  site-id 10
  site-id 100
  !
  !
  !
apply-policy
  site-list Branch_Block_Traffic
  control-policy Block_Loopback2 out
```

Generating output, this might take time, please wait ...

Code:

C -> chosen  
I -> installed  
Red -> redistributed  
Rej -> rejected  
L -> looped  
R -> resolved  
S -> stale  
Ext -> extranet  
Inv -> invalid  
Stg -> staged  
IA -> On-demand inactive  
U -> TLOC unresolved

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		ATTRIBUTE			TLOC IP	COLOR
			ID	LABEL	STATUS	TYPE			
1	0.0.0.0/0	10.10.10.2	123	1004	C,I,R	installed	10.10.10.60	biz-in	
1	172.20.0.0/24	10.10.10.2	124	1003	C,I,R	installed	10.10.10.65	biz-in	
1	192.168.40.2/32	0.0.0.0	68	1004	C,Red,R	installed	10.10.10.40	biz-in	
1	192.168.50.2/32	0.0.0.0	68	1004	C,Red,R	installed	10.10.10.40	biz-in	

cEdge\_Site40#

Verbundene Routen befinden sich in der RIB.

cEdge\_Site40#show ip route vrf 1

Routing Table: 1

Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP  
D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area  
N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2  
E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, m - OMP  
n - NAT, Ni - NAT inside, No - NAT outside, Nd - NAT DIA  
i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2  
ia - IS-IS inter area, \* - candidate default, U - per-user static route  
H - NHRP, G - NHRP registered, g - NHRP registration summary  
o - ODR, P - periodic downloaded static route, l - LISP  
a - application route  
+ - replicated route, % - next hop override, p - overrides from PfR  
& - replicated local route overrides by connected

Gateway of last resort is 10.10.10.60 to network 0.0.0.0

```
m* 0.0.0.0/0 [251/0] via 10.10.10.60, 20:25:46, Sdwan-system-intf
    172.20.0.0/24 is subnetted, 1 subnets
m   172.20.0.0 [251/0] via 10.10.10.65, 20:25:46, Sdwan-system-intf
    192.168.40.0/32 is subnetted, 1 subnets
C   192.168.40.2 is directly connected, Loopback1
    192.168.50.0/32 is subnetted, 1 subnets
C   192.168.50.2 is directly connected, Loopback2
```

cEdge\_Site40#

Mit dem Befehl **show ip protocol vrf 1** können Sie überprüfen, welche Routen standardmäßig in OMP neu verteilt werden.

```
cEdge_Site40#show ip protocols vrf 1
*** IP Routing is NSF aware ***
```

```
Routing Protocol is "omp"
  Sending updates every 0 seconds
  Invalid after 0 seconds, hold down 0, flushed after 0
  Outgoing update filter list for all interfaces is not set
  Incoming update filter list for all interfaces is not set
  Redistributing: connected, static, nat-route
                  ospf 1 (internal)
  Maximum path: 32
  Routing for Networks:
  Routing Information Sources:
    Gateway         Distance      Last Update
  Distance: (default is 251)
```

```
cEdge_Site40#
```

â€f

Hier wird 192.168.40.2 nicht an OMP weitergegeben, nachdem die Gerätevorlage erfolgreich verschoben wurde. Seit 192.168.50.2 ist nur als Teil der lokalisierten Richtlinie zulässig.

```
cEdge_Site40#show sdwan omp routes
Generating output, this might take time, please wait ...
```

Code:

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		ATTRIBUTE			
			ID	LABEL	STATUS	TYPE	TLOC IP	COLOR
1	0.0.0.0/0	10.10.10.2	123	1004	C,I,R	installed	10.10.10.60	biz-in
1	172.20.0.0/24	10.10.10.2	124	1003	C,I,R	installed	10.10.10.65	biz-in
1	192.168.50.2/32	0.0.0.0	68	1004	C,Red,R	installed	10.10.10.40	biz-in

```
cEdge_Site40#
```



â€f

Die nächste Ausgabe erfasst die Routing-Tabelle für VRF 1, und 192.168.40.2 ist in RIB.

```
cEdge_Site40#show ip route vrf 1
```

```
Routing Table: 1
```

```
Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP
       D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area
       N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2
       E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, m - OMP
       n - NAT, Ni - NAT inside, No - NAT outside, Nd - NAT DIA
       i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2
       ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user static route
       H - NHRP, G - NHRP registered, g - NHRP registration summary
       o - ODR, P - periodic downloaded static route, l - LISP
       a - application route
       + - replicated route, % - next hop override, p - overrides from PfR
       & - replicated local route overrides by connected
```

```
Gateway of last resort is 10.10.10.60 to network 0.0.0.0
```

```
m*  0.0.0.0/0 [251/0] via 10.10.10.60, 00:09:43, Sdwan-system-intf
    172.20.0.0/24 is subnetted, 1 subnets
m    172.20.0.0 [251/0] via 10.10.10.65, 00:09:43, Sdwan-system-intf
    192.168.40.0/32 is subnetted, 1 subnets
C    192.168.40.2 is directly connected, Loopback1
    192.168.50.0/32 is subnetted, 1 subnets
C    192.168.50.2 is directly connected, Loopback2
```

```
cEdge_Site40#
```

â€f

## CLI-Add-On-Vorlage

Gemäß der aktuellen Konfiguration werden sowohl die externen als auch die internen OSPF-Routen in OMP umverteilt.

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 192.168.60.0/24
```

```
Code:
```

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH	ID	LABEL	STATUS	ATTRIBUTE	TLOC IP	COLOR
-----	--------	-----------	------	----	-------	--------	-----------	---------	-------

```
-----
1      192.168.60.0/24      0.0.0.0      75      1003      C,Red,R      installed      10.10.10.100      gold
```

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 172.16.16.0/24
```

```
Code:
```

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH	ID	LABEL	STATUS	ATTRIBUTE	TLOC IP	COLOR
1	172.16.16.0/24	0.0.0.0		75	1003	C,Red,R	installed	10.10.10.100	gold

```
cEdge_ospf#
```

Die nächste Ausgabe erfasst die OSPF-Routing-Tabelle für VRF 1, und die externe und die interne OSPF-Route befinden sich in der RIB.

```
cEdge_ospf#show ip route vrf 1 ospf
```

```
Routing Table: 1
```

```
Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP
D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area
N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2
E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, m - OMP
n - NAT, Ni - NAT inside, No - NAT outside, Nd - NAT DIA
i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2
ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user static route
H - NHRP, G - NHRP registered, g - NHRP registration summary
o - ODR, P - periodic downloaded static route, l - LISP
a - application route
+ - replicated route, % - next hop override, p - overrides from PfR
& - replicated local route overrides by connected
```

```
Gateway of last resort is 10.10.10.60 to network 0.0.0.0
```

```
172.16.0.0/24 is subnetted, 1 subnets
```

```
0 E2 172.16.16.0 [110/20] via 192.168.70.3, 00:14:04, GigabitEthernet0/0/1
0 IA 192.168.60.0/24 [110/2] via 192.168.70.3, 01:07:51, GigabitEthernet0/0/1
```

```
cEdge_ospf#
```

```
â€f
```

1. Nach der Filterung mit route-map werden nur interne Routen neu verteilt, und die externe OSPF-Route wird nicht mehr in OMP neu verteilt.

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 172.16.16.0/24
% No such element exists.
```

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 192.168.60.0/24
Code:
```

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		ATTRIBUTE			TLOC IP	COLOR
			ID	LABEL	STATUS	TYPE			
1	192.168.60.0/24	0.0.0.0	75	1003	C,Red,R	installed	10.10.10.100	gold	

```
cEdge_ospf
```

Die nächste Ausgabe erfasst die OSPF-Routing-Tabelle für VRF 1, und die externe und die interne OSPF-Route befinden sich in der RIB.

```
cEdge_ospf#show ip route vrf 1 ospf
```

```
Routing Table: 1
```

```
Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP
D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area
N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2
E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, m - OMP
n - NAT, Ni - NAT inside, No - NAT outside, Nd - NAT DIA
i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2
ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user static route
H - NHRP, G - NHRP registered, g - NHRP registration summary
o - ODR, P - periodic downloaded static route, l - LISP
a - application route
+ - replicated route, % - next hop override, p - overrides from PfR
& - replicated local route overrides by connected
```

```
Gateway of last resort is 10.10.10.60 to network 0.0.0.0
```

```
172.16.0.0/24 is subnetted, 1 subnets
O E2 172.16.16.0 [110/20] via 192.168.70.3, 00:09:12, GigabitEthernet0/0/1
O IA 192.168.60.0/24 [110/2] via 192.168.70.3, 01:02:59, GigabitEthernet0/0/1
```

```
cEdge_ospf#
```

2. Nach der Filterung mit route-map werden nur noch externe Routen neu verteilt, und die interne OSPF-Route wird nicht mehr in OMP neu verteilt.

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 192.168.60.0/24
% No such element exists.
```

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 172.16.16.0/24
```

```
Code:
```

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH	ID	LABEL	STATUS	ATTRIBUTE	TLOC IP	COLOR
1	172.16.16.0/24	0.0.0.0		75	1003	C,Red,R	installed	10.10.10.100	gold

```
cEdge_ospf#
```

Die nächste Ausgabe erfasst die OSPF-Routing-Tabelle für VRF 1, und die externe und die interne OSPF-Route befinden sich in der RIB.

```
cEdge_ospf#show ip route vrf 1 ospf
```

```
Routing Table: 1
```

```
Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP
D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area
N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2
E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, m - OMP
n - NAT, Ni - NAT inside, No - NAT outside, Nd - NAT DIA
i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2
ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user static route
H - NHRP, G - NHRP registered, g - NHRP registration summary
o - ODR, P - periodic downloaded static route, l - LISP
a - application route
+ - replicated route, % - next hop override, p - overrides from PfR
& - replicated local route overrides by connected
```

```
Gateway of last resort is 10.10.10.60 to network 0.0.0.0
```

```
172.16.0.0/24 is subnetted, 1 subnets
```

```
0 E2 172.16.16.0 [110/20] via 192.168.70.3, 00:02:16, GigabitEthernet0/0/1
0 IA 192.168.60.0/24 [110/2] via 192.168.70.3, 00:56:03, GigabitEthernet0/0/1
```

```
cEdge_ospf#
```

## Zentrale Kontrollrichtlinie

Standardmäßig werden alle verbundenen Routen in OMP von Site 40 (Fokus auf 192.168.50.2/32) neu verteilt.

```
cEdge_Site40#show sdwan running-config | i site
site-id          40
```

```
cEdge_Site40#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
```

Code:

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		ATTRIBUTE			
			ID	LABEL	STATUS	TYPE	TLOC IP	COLOR
1	192.168.50.2/32	0.0.0.0	68	1004	C,Red,R	installed	10.10.10.40	biz-in

```
cEdge_Site40#
```

â€f

Standort 10 und Standort 100 erhalten die Route von OMP.

```
cEdge_Site10#show sdwan running-config | i site
site-id          10
```

```
cEdge_Site10#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
```

Code:

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		ATTRIBUTE			
			ID	LABEL	STATUS	TYPE	TLOC IP	COLOR
1	192.168.50.2/32	10.10.10.2	32	1004	C,I,R	installed	10.10.10.40	biz-in

```
cEdge_Site10#
```

â€f

```
cEdge_ospf#show sdwan running-config | i site
site-id          100
```

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
```

Code:

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		STATUS	ATTRIBUTE		
			ID	LABEL		TYPE	TLOC IP	COLOR
1	192.168.50.2/32	10.10.10.2	73	1004	C,I,R	installed	10.10.10.40	biz-in

```
cEdge_ospf#
```

1. Nachdem eine zentralisierte Richtlinie an vSmart übertragen wurde, verteilt Site 40 weiterhin 192.168.50.2 an OMP, und vSmart empfängt diese.

```
cEdge_Site40#show sdwan running-config | i site
site-id          40
```

```
cEdge_Site40#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
```

Generating output, this might take time, please wait ...

Code:

```
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		STATUS	ATTRIBUTE		
			ID	LABEL		TYPE	TLOC IP	COLOR
1	192.168.50.2/32	0.0.0.0	68	1004	C,Red,R	installed	10.10.10.40	biz-in

```
cEdge_Site40#
```

```
rcdn_lab_vSmart# show omp routes 192.168.50.2/32
Code:
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
L -> looped
R -> resolved
S -> stale
Ext -> extranet
Inv -> invalid
Stg -> staged
IA -> On-demand inactive
U -> TLOC unresolved
```

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		STATUS	ATTRIBUTE		COLOR
			ID	LABEL		TYPE	TLOC IP	
1	192.168.50.2/32	10.10.10.40	68	1004	C,R	installed	10.10.10.40	biz-in

```
rcdn_lab_vSmart#
```

Standort 10 und 100 erhalten diese Route jedoch nicht.

```
cEdge_Site10#show sdwan running-config | i site
site-id 10
```

```
cEdge_Site10#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
% No such element exists.
```

```
cEdge_Site10#
```

```
cEdge_ospf#show sdwan running-config | i site
site-id 100
```

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
% No such element exists.
```

```
cEdge_ospf#
```

â€f

2. Nachdem eine zentralisierte Richtlinie an vSmart übertragen wurde, verteilt Site 40 noch immer 192.168.50.2 in OMP, aber vSmart lehnt dies ab und macht es ungültig.

```
rcdn_lab_vSmart# show omp routes 192.168.50.2/32
Code:
C -> chosen
I -> installed
Red -> redistributed
Rej -> rejected
```

L -> looped  
 R -> resolved  
 S -> stale  
 Ext -> extranet  
 Inv -> invalid  
 Stg -> staged  
 IA -> On-demand inactive  
 U -> TLOC unresolved

VPN	PREFIX	FROM PEER	PATH		ATTRIBUTE			TLOC IP	COLOR
			ID	LABEL	STATUS	TYPE			
1	192.168.50.2/32	10.10.10.40	68	1004	Rej,R,Inv	installed		10.10.10.40	biz-in

rcdn\_lab\_vSmart#

â€f

Standort 10 und 100 erhalten diese Route nicht.

```
cEdge_Site10#show sdwan running-config | i site
site-id          10
```

```
cEdge_Site10#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
% No such element exists.
```

cEdge\_Site10#

```
cEdge_ospf#show sdwan running-config | i site
site-id          100
```

```
cEdge_ospf#show sdwan omp routes 192.168.50.2/32
% No such element exists.
```

cEdge\_ospf#

## Zugehörige Informationen

- [Technischer Support und Downloads von Cisco](#)



## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.